MTD-Austria
Lange Gasse 30/1
A-1080 Wien
+43 664 14 14 118
office@mtd-austria.at
www.mtd-austria.at
ZVR-Zahl: 975 642 225

mtd austria
Dachverband der gehobenen medizinisch-therapeutisch-diagnostischen Gesundheitsberufe Österreichs

20 Jahre FH-MTD-Ausbildungsverordnung

Modernisierte Inhalte für eine zukunftsfitte Ausbildung - jetzt akademische Entwicklung konsequent weiterführen

Wien, 9. November 2026 - Zwanzig Jahre nach Veröffentlichung der ersten FH-MTD-Ausbildungsverordnung ist 2026 eine neue Ausbildungsverordnung (FH-MTD-AV 2026) in Kraft getreten. Sie aktualisiert die Ausbildungsinhalte der sieben medizinisch-therapeutisch-diagnostischen Gesundheitsberufe auf Grundlage des MTD-Gesetzes 2024 und trägt den modernisierten Berufsbildern sowie den neu gestalteten Kompetenzbereichen Rechnung. Damit wird eine solide Grundlage für eine zukunftsorientierte Ausbildung geschaffen, die den wachsenden Anforderungen des österreichischen Gesundheitswesens begegnet.

Seit 2006 ist die Ausbildung der MTD-Professionen auf Fachhochschulniveau etabliert. Die Akademisierung war ein wesentlicher Schritt für die Professionalisierung der sieben Berufe. Mit der FH-MTD-AV 2026 wird dieser Weg konsequent weitergeführt. Nun gilt es, auch die akademischen Entwicklungsmöglichkeiten an die Anforderungen einer modernen, wissenschaftlich fundierten Gesundheitsversorgung anzupassen.

MTD-Austria fordert daher öffentlich finanzierte Masterstudiengänge und spezifische Doktoratsprogramme für die MTD-Berufe. Diese müssen den Anschluss an die Bologna-Struktur sicherstellen und vertiefte Spezialisierung, wissenschaftliche Forschung sowie akademische Karrierewege ermöglichen. Angesichts der zunehmenden Komplexität der Gesundheitsversorgung, des technologischen Fortschritts und der erweiterten beruflichen Kompetenzen braucht es durchgängige akademische Bildungswege, die den MTD-Professionen eine fachliche und wissenschaftliche Weiterentwicklung ermöglichen.

Mag.ª Gabriele Jaksch, Präsidentin von MTD-Austria seit 2006, begrüßt die neue Verordnung und betont:

„Die FH-MTD-AV 2026 ist eine solide Grundlage für die Zukunft unserer Berufe. Jetzt müssen wir den nächsten Schritt setzen: Öffentlich finanzierte Masterstudiengänge und spezifische Doktoratsprogramme sind unverzichtbar, um Spezialisierung, Forschung und wissenschaftliche Karrierewege für die MTD-Berufe zu ermöglichen. Im Zentrum steht eine qualitätsvolle Ausbildung auf allen akademischen Stufen - damit wir die Kompetenzen unserer Berufsangehörigen stärken und eine hochwertige Patient:innenversorgung in Österreich nachhaltig sichern können."

Über MTD-Austria

MTD-Austria, der Dachverband der gehobenen medizinisch-therapeutisch-diagnostischen Gesundheitsberufe Österreichs, vertritt die gemeinsamen Interessen der österreichweit rund 44.000 Berufsangehörigen der sieben Mitgliedsverbände Biomed Austria, Diaetologie Austria, Ergotherapie Austria, logopädieaustria, orthoptik austria, Physio Austria und rtaustria.

biomed austria Vielfalt gemeinsam gestalten · DIAETOLOGIE AUSTRIA · ergotherapie austria · logopädieaustria · orthoptik austria · physioaustria · rt austria Berufsfachverband für Radiologietechnologie Österreich

Aussendung vom 09.11.2026

MTD-Austria
Lange Gasse 30/1
A-1080 Wien
+43 664 14 14 118
office@mtd-austria.at
www.mtd-austria.at
ZVR-Zahl: 975 642 225

mtd austria
Dachverband der gehobenen medizinisch-therapeutisch-diagnostischen Gesundheitsberufe Österreichs

Kontakt für Rückfragen:

MTD-Austria
Andrea Sommer, BSc
Telefon: +43 664 14 14 118
E-Mail: a.sommer@mtd-austria.at
Website: www.mtd-austria.at